

Dank einer leidenschaftlichen nationalistischen Propaganda ist es Hughes gelungen, sich eine Mehrheit zu sichern. Doch dauert die allgemeine Abneigung gegen die geplante Wehrpflicht fort.

28. Juni. (Neuseeland.) Lord Liverpool wird als Generalgouverneur vereidigt.

17. Okt. Vollendung der (beinahe 6400 km langen) Transkontinentaleisenbahn von Kalgoorlie nach Port Augusta.

20. Dez. Ablehnung der allgemeinen Wehrpflicht.

Trotz der Agitation der Regierung wird die Einführung der allgemeinen Wehrpflicht durch Volksabstimmung mit 967000 gegen 792000 Stimmen wiederum abgelehnt. Auch die austral. Soldaten in Frankreich sprechen sich mit 32000 gegen 23000 Stimmen gegen die Wehrpflicht aus.

XXVIII.

Afrika.

15. Jan. (Südafrit. Union.) Vertretung auf der Reichskonferenz.

Das engl. Kriegsministerium gibt amtlich bekannt, daß der General Smuts, der Oberbefehlshaber der engl. Streitkräfte in Ostafrika, Südafrika bei der Reichskonferenz in London an Stelle des infolge wichtiger Parlamentsverhandlungen verhinderten Premierministers Botha vertreten wird. Der Nachfolger des Generals Smuts in Ostafrika wird Generalleutnant A. H. Hoffm. S.

30. Jan. (Südafrit. Union.) Unabhängigkeitsmanifest der Nationalpartei.

Die „Volkstem“ (Pretoria) veröffentlicht ein Manifest der Nationalpartei der ehem. südafrit. Republik und des Oranjestraates, das unter Bezugnahme auf die Note der Verbandsmächte v. 30. Dez. 1918 an die Mittelmächte erklärt: Es ist mit der Ehre Großbritanniens vereinbar, unter dem einen oder dem anderen Vorwande die ehem. südafrit. Republik oder den Oranjestraat von der Anwendung des Nationalitätenprinzips auszuweichen, um so mehr, als ihr Bestehen als unabhängige Staaten durch Großbritannien selber mit der Eroberung im Jahre 1902 ein Ende fand. Die Argumente, die in England gegen die Anwendung dieses Prinzips durch Großbritannien in Verbindung mit seinen eigenen jüngsten Annexionen angeführt werden, sind zweierlei. Erstens: Die Verfassung der südafrit. Union habe die Eigenschaft der Unabhängigkeit unserer Staaten beseitigt, eine Behauptung, die niemals klar begründet wurde, während doch offenbar ist, daß das Prinzip der Unabhängigkeit nicht nur Geltung besitzen sollte für Länder oder Gebiete, die durch europäische Mächte in der letzten Zeit erobert oder weggenommen worden sind. Wenn politische Veränderungen ein Hindernis für die Zurückgabe bilden könnten, dann ist das Prinzip, wie es durch die königliche Regierung verkündet wurde, jeglicher Bedeutung bax. Zweitens: Da ja einige unserer Mitbürger in den Feldzügen gegen die deutschen Kolonien in Südafrika mitgeholfen hätten, so sei von den